

AUSGABE  
07/2019  
SEPTEMBER



DAS OFFIZIELLE INFORMATIONSMAGAZIN DER

LANDESZAHNÄRZTEKAMMER FÜR OÖ

FREIBERUFLER – DIE UNGELIEBTEN KINDER DER EU

**indent**  
[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at)

36 m<sup>2</sup>  
GENUSS

HYPO WohnbauFinanzierung.

**HYPO**  
OBERÖSTERREICH

  [www.hypo.at](http://www.hypo.at)

Wir schaffen mehr Wert.

Dr. Bühler's Editorial

## NAHT DAS ENDE DER SOLIDARGEMEINSCHAFT?



Zahnheilkundlich tat sich nichts, das kann man nach diesem Sommer mit ruhigem Gewissen feststellen. Auch nicht bei der Besetzung offener Kassenstellen.

Politisch wird aus Niederösterreich gefordert, die Studienplätze zu erhöhen, um den Zahnärztemangel zu bekämpfen. Politischer Firlefanz würde ich meinen und

eher der anstehenden Wahl geschuldet als ein probates Mittel. Eine flexiblere Gestaltung der Rahmenbedingungen wäre wünschenswert. Ein Anheben der Honorare fast selbstverständlich, zweckdienlich jedenfalls.

Aber weswegen sollte man das tun? Wahlarztordinationen entlasten das System, das

ist eine Tatsache, die mittlerweile eine wirtschaftlich relevante Größe erreicht hat. Lediglich 80 Prozent kostet die Kassen die jeweils erbrachte Leistung eines Wahlarztes, wenn die Privathonorarnoten überhaupt eingereicht werden. Mindestens ein Fünftel gespart, einfach mit „nichts tun“. Kein schlechtes Modell.

Die Kosten, die nicht von der Kasse abgegolten werden, übernimmt meist eine Zusatzversicherung.

Weswegen sollte man also am System etwas ändern?

Etabliert sich schleichend ein Zweisäulensystem?

Naht das Ende der Solidargemeinschaft?



# INHALT

## Aus dem Haus

Präsidentenbrief.....	5
Freiberufler – die ungeliebten Kinder der EU ...	6
Werbung .....	7
Kommunikation in der Praxis – die wichtigste Komponente im Praxisalltag .....	9
Moderatoren für junge Qualitätszirkel in OÖ gesucht! .....	10

## Internes

Praxisvertreter .....	11
-----------------------	----

## Tissot

Steuerliche Nebenansprüche – Was passiert, wenn die steuerlichen Pflichten nicht/verspätet erfüllt werden? .....	12
--	----

## Internes

Notdienste Oktober – November 2019 .....	14
--	----

## Internes

Fortbildungsprogramm 2019/20 .....	18
Standesveränderungen und -meldungen .....	22
Schwarzes Brett .....	26

### IMPRESSUM

#### Medieninhaber und Herausgeber:

OÖ Zahnärztekammer  
Marienstraße 9, A-4020 Linz

**Auflage:** 750 Stk. + Belegexemplare

**Erscheinungsweise:** 10 x jährlich

#### Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:

Medieninhaber von „Indent“ ist die OÖ Zahnärztekammer, Präsident OMR Dr. Hans Schrangl, OÖ Zahnärztekammer, Marienstraße 9, A-4020 Linz.

„Indent“ ist das offizielle Informationsorgan der OÖ Zahnärztekammer für ihre Mitglieder.

#### Designkonzept / Satz:

Lunart Werbeagentur, 4020 Linz / www.lunart.at

#### Bildquellen:

Cover: © yanadjan – stock.adobe.com  
Seite 10: © alphaspirt – stock.adobe.com  
restl. Bilder: © OÖ Zahnärztekammer

**Verlags- und Herstellungsort:** 4020 Linz

Soweit in dieser Ausgabe der „Indent“ personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Alle Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der Redaktion decken.

OMR Dr. Hans Schrangl

## NOTFALNUMMER „1450“



Im März 2019 begann das Rote Kreuz mit dem Betrieb der telefonischen Notfallnummer „1450“. Es handelt sich dabei um ein Patientenauskunfts- und -leitsystem, mit dessen Hilfe der jeweils richtige Ansprechpartner oder die notwendige Veranlassung für ratsuchende Patienten gefunden werden kann. Vor „1450“ gab es bereits das System PALES (Patientenauskunft und Leitsystem).

Im Juli dieses Jahres hatten wir gemeinsam mit Vertretern der OÖGKK die Möglichkeit, dieses System „live“ zu erleben. Das Rote Kreuz OOE bearbeitet jährlich etwa 2 Millionen telefonische Anfragen hilfesuchender Patienten und bewältigt etwa 570.000 Ausfahrten mit Einsatzfahrzeugen!

Gearbeitet wird bei „1450“ mit einem international anerkannten Abfragesystem, die Gespräche werden aufgezeichnet und aus forensischen Gründen 6 Monate gespeichert. Geplant ist darüber hinaus je ein Servicecenter in den Bezirksstellen des Roten Kreuzes, an welche sich die ratsuchenden Bürger wenden können.

Seit Etablierung der Notfallnummer bearbeiteten die Mitarbeiter des Roten Kreuzes im Schichtbetrieb

4200 Anrufe, 0,6 % davon waren zahnmedizinische Anfragen.

Wenn auch auf unserem Fachbereich nicht das Hauptaugenmerk dieser neuen Serviceeinrichtung liegt, so sollten wir doch darüber Bescheid wissen und unsere Patienten informieren können.

Zurzeit gibt es keine EDV-Schnittstelle zwischen dem Roten Kreuz und unserer Homepage, es werden die Daten unserer Homepage „lediglich“ eingesehen und Anrufer hauptsächlich zum Notdienst im niedergelassenen Bereich und in das NDZ weitergeleitet.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang natürlich eine korrekte Datenlage, um zu vermeiden, dass Patienten im Kreis herumgeschickt werden. In einigen Bezirken funktioniert die Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz schon gut, insbesondere was die Notdienste betrifft. In Sachen Urlaubsvertretung können wir uns noch verbessern!

Zusammenfassend glaube ich, dass diese Serviceeinrichtung eine gute Sache ist und unsere Unterstützung verdient, Anregungen dazu werden gerne angenommen!

Herzlichst Euer Hans Schrangl

Wenn's weh tut!

 **1450**

Ihre telefonische  
Gesundheitsberatung

## MR Dr. Gottfried´s Seitenblicke

# FREIBERUFLER – die ungeliebten Kinder der EU



Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat Österreich wegen Verstoßes gegen die Dienstleistungs-Richtlinie im Zusammenhang mit der Beschränkung für Freie Berufe verurteilt. Es wird argumentiert, dass die angebliche Monopolisierung den Konsumenten zum Nachteil gereiche. Die Realität straft den EuGH allerdings Lügen.

In manchen Ländern sind durch die Öffnung für Beteiligungen durch beruhsfremde Kapitalgesellschaften die Honorare für Tierärzte um bis zu 40 Prozent gestiegen! In England kann man sich fast nicht leisten, ein Tier zu besitzen, ohne gleichzeitig eine Tierversicherung zu haben. In Skandinavien und Holland, wo es bei technischen Berufen keine Beteiligungsverbote mehr gibt, hat das dazu geführt, dass es fast keine Kleinbetriebe mehr gibt, die Ingenieurleistungen anbieten.

Das Gesundheitswesen ist von der Dienstleistungsrichtlinie, auf die sich das Urteil bezieht ausgenommen, weshalb auch der zahnärztliche Bereich nicht betroffen ist. Den Rechtsvertretern der Tierärzte ist es nicht gelungen, sich ins Gesundheitswesen hinein zu argumentieren, weshalb sie jetzt genau wie Ziviltechniker, Patentanwälte usw. von diesem Urteil direkt betroffen sind.

Im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung durfte ich miterleben, wie eine Magistratsbeamtin nicht ohne Stolz berichtete, dass sie unter anderem auch Chefin von Zahnärzten sei. Da drängt sich zwangsläufig die Frage auf, ob uns da ganz subtil der arbeitnehmerdominierte politische Wille mitgeteilt werden sollte. Halb Europa macht es uns ja vor. Die Spur der Verwüstung durch diverse Fremdkapital-

gesteuerte Dentalketten, die sich durch halb Europa zieht, ist ja hinlänglich bekannt.

Diese Fakten sollten selbst die hartgesottentesten Befürworter dieser Liberalisierung nachdenklich stimmen. Es ist allerdings zu befürchten, dass – wie so oft – Ideologie über Intellekt stehen wird.

Die Dynamik „weg von der Selbstständigkeit“ und „hin zur Anstellung“ könnte durch den latenten Megatrend „Life-Work-Balance“ weiter befeuert werden. Viele junge Menschen – egal welchen Ausbildungsstandes – wollen ihr Leben in der maximal 30-Stunden-Woche im Anstellungsverhältnis bei natürlich adäquater Entlohnung chillen. Das verträgt sich mit der eigenverantwortlichen, selbstständigen Weltanschauung des Freiberuflers ganz und gar nicht. Auf diese Art könnte ein Zeitgeist dem Freien Beruf möglicherweise zum Verhängnis werden.

Das bestehende Spannungsfeld „Freiberuflichkeit“ versus „Anstellung“ wirft einige Fragen auf:

Ist es tatsächlich politischer Wille, die zahnärztliche Behandlungs- und Therapiefreiheit vor dem Altar der Dienstleistungsrichtlinie der EU zu opfern?

Muss sich die junge Zahnärztin in Hinkunft hierarchisch-administrativen Strukturen unterordnen und es Magistratsbeamtinnen a.s. ermöglichen, sich als ihren Chef zu bezeichnen? Wie das aussehen könnte, zeigt ein Originalzitat aus der Homepage der VAEB auf: „In unseren Ambulatorien werden alle Leistungen der Zahnmedizin erbracht. (AUSNAHME: kosmetische Luxusleistungen.)“ Da geht einem doch das Geimpfte auf! Selbst wenn Smile-designbehandlungen mit Veneers oder

Zahnaufhellungen in den California-Bleachwhite-Bereich hinein Luxusleistungen darstellen, will ich mir das von keinen mir vorgesetzten, von politisch indoktrinierten SchreibtischtäterInnen ferngesteuerten ChefzahnärztInnen oder sonst wem verbieten lassen.

Diese Art der zahnmedizinischen Zensur steht im krassen Gegensatz zur gesundheitswissenschaftlichen Definition von Gesundheit: „Gesundheit wird nicht nur als Abwesenheit von

Krankheit, sondern als einer der extremen Pole auf dem Kontinuum von Krankheit und Gesundheit verstanden. Gesundheit besitzt in den Gesundheitswissenschaften eine körperliche, psychische, soziale und ökologische Dimension und kann deshalb nicht alleine durch naturwissenschaftliche und medizinische, sondern muss zusätzlich auch durch psychologische, soziologische, ökonomische und ökologische Analysen erforscht werden.“  
Einfach zum Nachdenken.....

## Mag. Petra Eigruber

# WERBUNG



**Unterschiedliche zahnärztliche Werbemaßnahmen – Anzeigen in Printmedien, Homepages, Flugblattaktionen usw. – sorgen immer wieder für Anfragen im Büro der Kammer, was im Bereich der Werbung für Zahnärzte erlaubt sei. Der nachfolgende Beitrag gibt dazu Antworten.**

Welche Werbemaßnahmen für Zahnärzte zulässig bzw. unzulässig sind, wird durch § 35 Abs. 2 ZÄG und die auf dieser Gesetzesbestimmung basierenden Werberichtlinien der Österreichischen Zahnärztekammer (abrufbar unter [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) dort unter ZahnärztInnen/Infocenter/Amtliche Mitteilungen/Verordnungen) geregelt.

### Diese Werbebotschaften sind unzulässig:

- unwahre Werbeinhalte: Informationen, die nicht den Tatsachen entsprechen
- unsachliche Werbeinhalte: Informationen, mit welchen zugleich Vorteile versprochen oder

Leistungen angekündigt werden, welche in keinem Zusammenhang mit der angebotenen zahnmedizinischen Leistung stehen, oder mit denen keine Erkenntnisse über die beworbenen zahnmedizinischen Leistungen vermittelt werden.

- diskriminierende Anpreisung oder Bewerbung zahnärztlicher Leistungen; es handelt sich dabei um Werbeinhalte, die andere erheblich benachteiligen oder herabwürdigen.
- Werbeinformationen, die das Ansehen der Zahnärzteschaft beeinträchtigen, konkret sind das:
  - herabsetzende Äußerungen über Zahnärzte, ihre Tätigkeit und ihre medizinischen Methoden, sowie vergleichende Werbung
  - wahrheitswidrige medizinische Exklusivitäten,
  - aufdringliche bzw. marktschreierische Darstellung der eigenen Person oder Leistung und
  - Werbung für Arzneimittel, Heilbehelfe oder sonstige medizinische Produkte sowie für deren Hersteller und Vertreiber (zB „Cerec“ od. „Invisalign“).
  - Nennung der Preise für die eigenen privat-zahnärztlichen Leistungen in der Öffentlichkeit, mit Ausnahme jener Fälle, in denen dies gesetzlich vorgeschrieben ist (zB: Preisnennung im Bereich der KFO gem. § 153a Abs. 4 Z 1 ASVG)

- das Anbieten von zahnmedizinischen Leistungen im Rahmen von Auktionen und die Verteilung von Gutscheinen für zahnmedizinische Leistungen;
- unwahre und ungerechtfertigte Titelführung;
- die Verteilung von Flugblättern und Postwurfsendungen, Versendung von E-Mails, Telefaxschreiben u. dgl. an einen über die eigenen Patienten hinausgehenden Personenkreis;
- Reklame- oder Hinweisaufschriften auf einem (Kraft-)Fahrzeug unabhängig davon, wer Eigentümer oder Benutzer desselben ist;
- Vorträge, die inhaltlich einer an (potentielle) Patienten gerichteten Werbeveranstaltung gleich kommen
- Fernseh-, Radio-, Kino- und Plakatwerbung
- Internetwerbung auf fremden Webseiten (zB in fremde Webseiten eingebundene Werbebanner, Pop-up- oder Pop-under-Werbung, AdClips, Verbal Placements, u.dgl.)

**Folgende Inhalte einer Werbung sind zulässig:**

- Informationen über die eigenen (zahn-)medizinischen Tätigkeitsgebiete, die der Zahnarzt aufgrund seiner Aus- und Fortbildung beherrscht;
- Einladungen eigener Patienten zu Kontrolluntersuchungen (Recall-System)
- Informationen über eine Ordinationsnachfolge
- Einrichtung einer eigenen Webseite im Internet und eigener Profildaten in sozialen Netzwerken wie Facebook, Google+, Xing, LinkedIn o. dgl., wobei bei den Inhalten solcher Web- oder Profildaten die Bestimmungen der Werberichtlinien sowie sinngemäß die Bestimmungen der E-Commerce-Verhaltensrichtlinien für Zahnärzte in der EU einzuhalten sind;

Bei Einrichtung einer Homepage ist auch Folgendes zu beachten: Die Homepage muss folgende Informationen enthalten:

- Nennung und postalische Anschrift des Berufssitzes
- Kontaktinformationen des Zahnarztes
- Titel bzw. Berufsbezeichnung und das Land, in dem Titel bzw. Berufsbezeichnung erlangt wurden
- Informationen zur Zulassung/Registrierung (Nennung der Kontaktinformationen der jeweiligen LZÄK bzw. entsprechende Verlinkung)
- Angaben über einen bestehenden Kassenvertrag

- Information über eine unmittelbar bevorstehende Ordinationseröffnung, wobei in jenem Quartal, in das die Eröffnung der Ordination fällt, insgesamt drei Anzeigen geschaltet werden dürfen. Das gleiche gilt im Fall der Ordinationsverlegung sowie der Ordinationsschließung, sofern die Dauer der Schließung einen Zeitraum von zehn aufeinanderfolgenden Werktagen übersteigt und nicht in einem Wechsel zwischen zwei bestehenden Ordinationssitzen begründet ist.
- Erwähnung des Namens des Zahnarztes und der nach dem ZÄG zulässigen Berufsbezeichnung, der Tätigkeiten, die der Zahnarzt tatsächlich und erlaubterweise ausübt, sowie der nach der Schilderordnung auf einem Ordinationsschild zulässigen Angaben, sofern diese nicht in anziehender oder anreizender Weise erfolgen, in online-Telefon-, Adress- und Branchenverzeichnissen sowie Suchmaschinen.

Die **E-Mail-Adresse** eines Zahnarztes muss so gewählt sein, dass die Würde des zahnärztlichen Berufes gewahrt bleibt!

**Achtung bei Anzeigen in Printmedien:**

- eine Anzeige darf maximal eine Viertelseite groß sein,
- eine Anzeige darf nur einmal im Kalendervierteljahr in einem einzigen Printmedium veröffentlicht werden (Ausnahme: Ordinationseröffnung, -verlegung und -schließung); diese Einschränkung auf eine Anzeige gilt auch für Ordinations- und Apparategemeinschaften.
- Verboten ist die reklamehafte Nennung des Namens eines Zahnarztes in Verbindung mit einem gleichzeitig geschalteten Inserat im selben Medium.

Zu beachten ist auch, dass Veröffentlichungen mit Namen und/oder Bildern von bzw. mit Patienten nur zulässig sind, wenn die Patienten gegenüber dem Zahnarzt ihre Zustimmung erklärt haben.

Die Ge- und Verbote der Werberichtlinien richten sich nicht nur an Angehörige des zahnärztlichen Berufes, sondern auch an sonstige natürliche und juristische Personen.

Auch ihnen ist die Vornahme verbotener Tätigkeiten gemäß den Werberichtlinien untersagt.

**Dr. Petra Hißmayr**

**KOMMUNIKATION IN DER PRAXIS – die wichtigste Komponente im Praxisalltag**



Nach drei Wochen wohlverdientem Urlaub kehrt bei mir wieder der Praxisalltag ein. Füllung hier, Extraktion da, sollte doch kein Problem sein. Schließlich hatten mein Mann, ich und unsere Angestellten genügend Zeit zum Erholen...würden sich da nicht kleine Fehlerchen der Assistentinnen einschleichen. An und für sich kein Problem, aber bei

mangelnder Kommunikation kann das schnell zu gravierenden Schwierigkeiten führen. Von Patientenzustau, bis Beschwerden wegen der Wartezeit ist alles dabei und im Nu ist die Erholung des Urlaubes auch schon wieder weg!

Doch wie kann man dieses Kommunikationsproblem am besten lösen? Zum einen sollte man unbedingt mit den Assistentinnen Einzelgespräche führen, denn im Team wird natürlich stets zusammengehalten, sprich: keiner war's! Zum anderen muss man dem Personal die Angst davor nehmen, Fehler zuzugeben. Wegen eines kleinen Malheurs wird man selbstverständlich nicht gleich gekündigt.

Natürlich kommt es auch auf den Charakter der Assistentinnen an. Schüchternheit, Ängstlichkeit können auch Gründe für eine mangelhafte Kommunikation sein. Auch hier gilt unbedingt: das Selbstbewusstsein stärken!

Eine andere Option wäre ein Kommunikationsseminar. Dieses muss nicht berufsspezifisch sein und wird beispielsweise vom Wifi oder auch von der Volkshochschule angeboten. Der Nachteil ist, dass das Personal in der Dienstzeit abwesend ist. Auch nicht optimal! Man könnte auch schon an der Ausbildung der Assistentinnen anknüpfen und verpflichtende Kommunikationsseminare in den normalen Schulunterricht integrieren. Somit würden die Assistentinnen nicht zusätzlich fehlen.

Zusammenfassend kann man sagen, dass bei fehlerhafter Kommunikation einzig und allein vernünftige Gespräche und ein zusätzliches Coaching eines Experten auf Dauer zielführend sind. Denn, werden die Fehler zugegeben, können daraus resultierende Probleme schneller behoben werden und man erspart sich somit auch einiges an Nerven und Ärger!

**HENRY SCHEIN® DENTAL**

**Bester Service für Ihren Erfolg!**

- 30 Servicetechniker für Sie im Einsatz!
- Bestens geschulter Verkaufsaußendienst!
- Flächendeckender Service durch regionale Strukturen!

Salzburg, Linz, Wien, Innsbruck, Graz

Tel. 0043/5/9999-0  
www.henryschein-dental.at

# Dr. Marlene Schmidinger-Mostegel MSc., BA MODERATOREN FÜR JUNGE QUALITÄTSZIRKEL IN OÖ GESUCHT!



Du bist jung und motiviert und hast keine Lust mehr deinen Praxisalltag in der niedergelassenen Ordination alleine Revue passieren zu lassen? Du möchtest Dich endlich mit gleichaltrigen Kolleginnen und Kollegen austauschen und dabei auch noch Fortbildungspunkte sammeln? Dann melde dich doch einfach bei uns, denn wir suchen genau DICH!

Junge Zahnärzte in Oberösterreich brauchen wieder vermehrt die Möglichkeit, sich in jungen und neugegründeten Qualitätszirkeln kennenzulernen und sich dort weiterzubilden. Dies ist allerdings nur möglich, wenn sich eine engagierte Kollegin oder ein motivierter Kollege findet, der sich zum Moderator eines Qualitätszirkels ausbilden lässt und somit einen Qualitätszirkel gründen kann. In einer Gruppe von maximal 12 anderen Zahnärzten kann man den täglichen Praxisalltag mit seinen unterschiedlichsten Geschehnissen Revue passieren lassen und sich gegenseitig austauschen. Diese Qualitätszirkel können also auch vielmehr kollegiale Runden unter Freunden sein, die einen Erfahrungsaustausch von „Einzelkämpfern in der niedergelassenen Praxis“ darstellen. Das Ziel des Qualitätszirkels ist es, noch mehr Freude am Beruf zu erhalten und durch den interkollegialen Austausch Zeit mit Freunden zu verbringen.

Zurzeit wird vor allem im Raum Linz dringend ein Moderator für einen Qualitätszirkel gesucht – gerne aber auch für andere Bezirke in OÖ! Die Zahnärztekammer OÖ ist sehr daran interessiert eine Zahnärztin oder einen Zahnarzt zu finden, die/der sich für diese Aufgabe interessiert und ca. viermal im Jahr einen Qualitätszirkel für sich und andere Kollegen abhalten möchte. Als Moderator ist es möglich, sich die im Qualitätszirkel besprochenen Themen vorab zu überlegen und seinen Kollegen dann vorzustellen oder auch Gastreferenten zu verschiedenen Themen einzuladen. Gerade bei der Besprechung von Erfahrungsberichten anderer Kollegen oder aktuellen Themen von Qualitätszirkelmitgliedern kann ein reger Austausch stattfinden und dies wiederum soll ein wichtiger Bestandteil der lebenslangen Fortbildung der Zahnärzte sein.

dann vorzustellen oder auch Gastreferenten zu verschiedenen Themen einzuladen. Gerade bei der Besprechung von Erfahrungsberichten anderer Kollegen oder aktuellen Themen von Qualitätszirkelmitgliedern kann ein reger Austausch stattfinden und dies wiederum soll ein wichtiger Bestandteil der lebenslangen Fortbildung der Zahnärzte sein.



Interessiert? Weitere Infos zur Moderatorenausbildung für Qualitätszirkel können bei

**Frau Eveline Leeb**  
Tel. +43(0)50511-4010  
[leeb@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:leeb@ooe.zahnaerztekammer.at)

oder bei

**Frau Ursula Ehrenguber**  
Tel. +43(0)50511-4015  
[ehrenguber@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:ehrenguber@ooe.zahnaerztekammer.at)

eingeholt werden.

**Super Bonus der Zahnärztekammer OÖ:**  
die Kosten der Moderatorenausbildung für Qualitätszirkel werden von der Zahnärztekammer vollständig übernommen!

## Internes

# PRAXISVERTRETER

Dr. Kristin Grimm  
Tel.: 0660/4806794

Dr. Maria Klein  
Mariaklein86@yahoo.com  
Tel.: 0676/9766342

Dr. Markus Streinz  
streinz.markus@gmx.at  
Tel.: 0699/10674635

### Notdienstvertretung:

OA Dr. Yorck Zebuhr  
mkg@gmx.at  
Tel.: 0681/204596 39

Dr. Andreas Leiner  
andreas.leiner@gmx.at  
Tel.: 0699/19898800

Dr. Tawfik Yousif Kutaiba  
Tel.: 0677/62394327  
Kuttident@gmail.com

DDr. Matthias Neuhauser  
Großraum Linz  
Tel.: 0676/7519075

Dr. Florentina Coniosi  
paul.florentina@yahoo.com  
Tel: 0699/17049299

Dr. Tobias Salfinger  
ganz OÖ, Salzburg Stadt +  
Umgebung  
Tel.: 0699/17700103

Dr. Vivian Hlrsch  
Vivian.c.hirsch@gmail.com  
Tel.: 0664/1690444

DDr. Julia Sigl  
juliasigl@gmx.at, Raum OÖ  
Tel.: 0664/4414353

Dr. Florentina Barsa  
Wels Stadt  
ceremus.florentina@gmail.com  
Tel.: 0681/81545077

Dr. Kristina Pinkel  
kristina.pinkel@gmx.at  
Tel.: 0680/1119103

Mag. Dr. Anna Wolfsegger  
Raum Wels und Umgebung  
Tel.: 0664/1303559

Dr. Sina Küstermann  
Linz und Linz Umgebung  
dr.kuestermann@gmx.net  
Tel.: 0699/10550163

Mihael Peric, dr.med.dent.  
Linz und Linz Umgebung  
mihaelperic@gmail.com  
Tel.: 0664/4941732

Dr. Shohreh Monem  
shomon74@yahoo.com  
Tel.: 0664 / 75027758

Ordination DDR. Danko Viden  
Hintschiggasse 3/3/3  
1100 Wien  
01/615-34-30

Sollten Sie selbst Vertretungen anbieten wollen, melden Sie sich bei der Zahnärztekammer OÖ:

**Frau Leeb,**  
Tel.: 050/511/4010 ,  
Fax: 050/511-4014,  
Mail: [leeb@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:leeb@ooe.zahnaerztekammer.at)

## ANWALTSSOCIETÄT SATTLEGER | DORNINGER | STEINER & PARTNER

LINZ WIEN

Vertrauenskanzlei der  
Landeszahnärztekammer  
Oberösterreich

Schnelle, effiziente,  
individuelle und qualitativ  
hochwertige Erledigung

Kompetente  
Rechtsvertretung von  
ZahnärztInnen

### LINZ

Atrium City Center, Harrachstraße 6, 4020 Linz, Austria  
Tel.: +43 732 65 70 70-0, Fax: +43 732 67 70 70-65  
E-Mail: [linz@anwaltssocietaet.at](mailto:linz@anwaltssocietaet.at)

### WIEN

Opernring 7, 1010 Wien, Austria  
Tel.: +43 1 58 10 399-0, Fax: +43 1 58 10 933-100  
E-Mail: [wien@anwaltssocietaet.at](mailto:wien@anwaltssocietaet.at)

[www.anwaltssocietaet.at](http://www.anwaltssocietaet.at)

### RECHTSANWÄLTE

Dr. Winfried Sattlegger  
Dr. Klaus Dorninger  
Dr. Klaus Steiner  
Mag. Klaus Renner  
Mag. Roland Zimmerhansl  
Dr. Peter Huemer  
Mag. Florian Obermayr  
Dr. Gernot Sattlegger  
Mag. Dieter Wächter  
Mag. Vladimir Toma  
Dr. Günter Tews\*  
\*angestellter Rechtsanwalt

Tissot

# STEUERLICHE NEBENANSPRÜCHE

## Was passiert, wenn die steuerlichen Pflichten nicht/verspätet erfüllt werden?



Die Entrichtung von Abgaben bzw. die Vorbereitung abgabenrelevanter Unterlagen stellt für Viele eine unliebsame Aufgabe dar, die gerne nachrangig behandelt wird. Ein zu langes Warten

im der Erstellung der Steuererklärungen bzw. der Einzahlung festgesetzter Abgaben kann jedoch mit ungünstigen Folgen verbunden sein. Die gängigsten Zuschläge bzw. „Strafzinsen“, die von Seiten der Behörden im Falle verspätet eingebrachter Erklärungen/ Einzahlungen geltend gemacht werden können (sog. „Nebenansprüche“), werden im Nachfolgenden zusammengefasst.

### Verspätungszuschlag

Werden Steuererklärungen nicht oder nicht innerhalb der dafür vorgesehenen Frist abgegeben und ist diese Verspätung nicht entschuldbar, so kann die Abgabenbehörde einen Verspätungszuschlag bis zu 10% der betreffenden Abgabe festlegen. Hinsichtlich der Entschuldbarkeit wird auf den Grad des Verschuldens des Steuerpflichtigen zurückgegriffen; so wird etwa kein Verspätungszuschlag festgesetzt werden, wenn der Steuerpflichtige darlegen kann, dass er aufgrund eines Unfalls mit längerem Krankenhausaufenthalt seiner Erklärungspflicht nicht nachkommen konnte.

Die Abgabenbehörde ist dabei grundsätzlich unter Berücksichtigung aller relevanten Umstände (u.a. der Verschuldungsgrad des Steuerpflichtigen, Ausmaß der Fristüberschreitung, Häufigkeit des Zustandekommens eines Zahlungsverzuges gegenüber der Abgabenbehörde, etc.) berechtigt, die Höhe des Verspätungszuschlages nach ihrem Ermessen zu bestimmen.

### Säumniszuschlag

Ebenfalls zu den Nebenansprüchen zählt der Säumniszuschlag, der die zeitgerechte Entrichtung von

Steuerschulden bezwecken soll. Zu der Auferlegung eines Säumniszuschlages kommt es dann, wenn eine Abgabenschuld nicht bis zum Fälligkeitstag der Abgabe entrichtet wurde. Der Säumniszuschlag kann bis zu drei Mal verhängt werden. Der erste Säumniszuschlag beträgt 2% der Abgabenschuld und kann sofort nach Überschreiten des Fälligkeitstages festgesetzt werden. Der zweite Säumniszuschlag wird nach drei Monaten (nach dem Fälligkeitstag) im Ausmaß von 1% und der dritte Säumniszuschlag nach weiteren drei Monaten ebenfalls mit 1% der Abgabenschuld festgesetzt. Zu beachten ist, dass die Säumniszuschläge selbst nicht zur Bemessungsgrundlage der weiteren Säumniszuschläge zählen.

Falls es sich um eine Überschreitung des Fälligkeitstages von nicht mehr als fünf Tagen handelt und der Steuerpflichtige seine Steuerschulden innerhalb der letzten sechs Monate stets fristgerecht abgeführt hat, so kommt es zu keinem Säumniszuschlag. Außerdem unterbleibt eine Entrichtung des Säumniszuschlages, falls dieser den Betrag von EUR 50,00 nicht übersteigt.

### Anspruchszinsen

Werden die Steuererklärungen eines Abgabepflichtigen für das Jahr 2018 bis zum 30. September 2019 entweder noch nicht beim Finanzamt eingereicht oder diese von Seiten des Finanzamtes noch nicht (bescheidmäßig) veranlagt, kommt es grundsätzlich zu einer Verzinsung der daraus resultierenden Steueransprüche mit einem Zinssatz von derzeit 1,38% p.a. (sog. „Anspruchszinsen“). Der Zinszeitraum beginnt dabei am 1. Oktober 2019 und dauert bis zur Erlassung des Bescheides an. Maximal wird jedoch ein Zeitraum von 48 Monaten verzinnt. Anspruchszinsen, die nicht höher als EUR 50,00 ausfallen, werden nicht festgesetzt. Eine drohende Verzinsung kann jedoch dergestalt vermieden werden, dass seitens des Steuerpflichtigen bis zum 30. September 2019 Einzahlungen für Abgabennachforderungen auf das Finanzamtskonto geleistet werden.

Beispiel:

Die Einkommensteuererklärung von Zahnärztin Dr. X für das Jahr 2018 ist im September 2019 noch nicht fertiggestellt; der Steuerberater von Dr. X geht jedoch aufgrund der Buchhaltungsdaten und der Geschäftsentwicklung davon aus, dass für das Jahr 2018 voraussichtlich eine Nachzahlung von EUR 14.000,00 zu leisten sein wird. Um eine Anspruchsverzinsung zu vermeiden, kann Frau Dr. X bis 30. September 2019 eine freiwillige Einzahlung von z.B. EUR 14.000,00 auf ihr Abgabekonto durchführen.

### Stundungszinsen

Ist es für einen Steuerpflichtigen nicht möglich, fällige Abgabenansprüche zeitgerecht oder in voller Höhe zu begleichen, kann beim Finanzamt ein Zahlungsaufschub beantragt werden. Dies ist jedoch nur dann möglich, wenn die Einbringlichkeit der Abgabe dadurch nicht gefährdet wird. Übersteigt

die Abgabenschuld einen Betrag von EUR 750,00, werden Stundungszinsen im Ausmaß von derzeit 3,88% p.a. fällig. Auch bei den Stundungszinsen gilt, dass diese erst dann festgesetzt werden, wenn sie die Grenze von EUR 50,00 überschreiten.

### Aussetzungszinsen

Eine weitere Nebengebühr sind die Aussetzungszinsen. Erhebt ein Abgabepflichtiger Beschwerde gegen eine strittige Steuervorschrift, hat dies grundsätzlich keine aufschiebende Wirkung betreffend die Fälligkeit dieser Abgabe. Der Steuerpflichtige kann jedoch eine Aussetzung der Einhebung der betreffenden Abgabe beantragen und dadurch einen Zahlungsaufschub bewirken. Diese Steuerstundung führt zu der Festsetzung von Aussetzungszinsen, die 1,38% p.a. betragen. Erreichen die Aussetzungszinsen nicht die Bagatellgrenze von EUR 50,00, werden diese ebenfalls nicht festgesetzt.



**Ihr Vorteil ist unser gemeinsamer Erfolg**

**Spezielle Steuerberatung für Zahnärzte**  
Sonderberatung: Ordinationsgründung, Ordinationsnachfolge, Gruppenpraxen

**tissot** steuerberatung

Steuerberater der Landes Zahnärztekammer OÖ  
A-4020 Linz, Promenade 17, Tel +43.732.781485-0, office@tissot-stb.at, www.tissot-stb.at

## Notdienste Oktober 2019

Datum	Braunau	Gmunden	Eferding/Grieskirchen	Kirchdorf	Ried/Schärding	Steyr	Vöcklabruck	Wels
05.10.19	Dr. Ebner Jürgen	Dr. Prochazka-Angerer Christine				MR Dr. Ritter Mario	Dr. Grubinger-Parzer Henriette	Dr. Krenmayr Lavinia
06.10.19	Dr. Ebner Jürgen	Dr. Prochazka-Angerer Christine	Dr. Holzhammer Hermann	Dr. Pramhofer Irina Angelica	Dr. Lehner Oskar	MR Dr. Ritter Mario	Dr. Grubinger-Parzer Henriette	Dr. Krenmayr Lavinia
12.10.19	Dr. Feldbacher Gerald	DDr. Lahner Christoph				MR Dr. Lechner Helmut	Dr. Nadalini Johanna Maria	ZA Meniga Alan
13.10.19	Dr. Feldbacher Gerald	DDr. Lahner Christoph	Dr. Letsch Gerald	Dr. Kohler Robert	Dr. Leichtfried Klaus	MR Dr. Lechner Helmut	Dr. Nadalini Johanna Maria	ZA Meniga Alan
19.10.19	Dr. Gann Thomas	Priv. Doz. Dr. Heschl Alexander				Dr. Held Ulrich	ZA Seifried Hansjörg	OA Dr. Mostegel Christoph
20.10.19	Dr. Gann Thomas	Priv. Doz. Dr. Heschl Alexander	Dr. Reinhart Heinrich	Dr. Kaltenbacher Claudia	Dr. Leitner Herbert Franz	Dr. Held Ulrich	ZA Seifried Hansjörg	OA Dr. Mostegel Christoph
26.10.19	Dr. Hauser Volker	Dr. Steglegger Andreas	Dr. Reinhart Jutta	Dr. Koppelhuber Helmut	DDr. Loewe Claudia-Maria	Dr. Mayr Roswitha	Dr. Simonetti Wilburg	ZÄ Sabatakakis Sigrid
27.10.19	Dr. Höfelsauer Karl	Dr. Steglegger Andreas	Dr. Reinhart Jutta	Dr. Leithner Christian	Dr. Mairinger Petra	Dr. Mayr Roswitha	Dr. Simonetti Wilburg	ZÄ Sabatakakis Sigrid

## Notdienste November 2019

Datum	Braunau	Gmunden	Eferding/Grieskirchen	Kirchdorf	Ried/Schärding	Steyr	Vöcklabruck	Wels
01.11.19	Dr. Hohenbichler Cornelia	Dr. Gründlinger Johannes	Dr. Bernauer Felix	Dr. Medweschek-Traby Romana	Dr. Mangstl Carl Wolfgang	Dr. Orbán Csaba	DDr. Schustereder Birgit-Michaela	Dr. Schlecht Wolfgang
02.11.19	Dr. Keiling Helge	Dr. Gründlinger Johannes			Dr. Mangstl Carl Wolfgang	Dr. Orbán Csaba	Dr. Pop Claudiu-Victor	Dr. Schlecht Wolfgang
03.11.19	Dr. Keiling Helge	Dr. Gründlinger Johannes	Dr. Bernauer Felix	Dr. Pramhofer Irina Angelica	Dr. Neubrandt Adam	Dr. Orbán Csaba	Dr. Pop Claudiu-Victor	Dr. Schlecht Wolfgang
09.11.19	Dr. Kraut Carmen	Dr. Doederlein Katharina				Dr. Neuhauser Josef	Dr. Krainz Robert	Dr. Schmidinger Stefan
10.11.19	Dr. Kraut Carmen	Dr. Doederlein Katharina	Dr. Letsch Gerald	Dr. Pramhofer Friedrich	Dr. Nemeth Adam Mark	Dr. Neuhauser Josef	Dr. Krainz Robert	Dr. Schmidinger Stefan
16.11.19	Dr. Kaltenhauser Arno	Dr. Traby Helmuth				Dr. Marszycki Christoph	Dr. Eder-Resch Karin	MR Dr. Schmidinger Thomas
17.11.19	Dr. Kaltenhauser Arno	Dr. Traby Helmuth	Dr. Prinz Thomas	ZÄ Dormayr Nadine	Dr. Grünberger Egon	Dr. Marszycki Christoph	Dr. Eder-Resch Karin	MR Dr. Schmidinger Thomas
23.11.19	Dr. Kurz Caroline	DDr. Krenmayr Wolfgang				Dr. Mitterhauser Regina	Dr. Leitner Wolfgang	Dr. Schröckner Anna
24.11.19	Dr. Kurz Caroline	DDr. Krenmayr Wolfgang	Dr. Hamann Otto	Dr. Berger Renate	Dr. Rathmayr Ursula	Dr. Mitterhauser Regina	Dr. Leitner Wolfgang	Dr. Schröckner Anna
30.11.19	Dr. Leidl Johann	Dr. Kreil Roland				Dr. Scharnreitner Otto	Dr. Sterrer Peter	Dr. Schwarz Erwin Christian





ÖSTERREICHISCHE  
ÄRZTE & APOTHEKER  
BANK AG

DIE BRANCHE. DIE ANFORDERUNGEN. DIE LÖSUNGEN.

IHRE STANDESBANK  
BEGLEITET SIE!



www.apobank.at

Eine gesunde Verbindung.

WERBUNG STAND Juli 2019

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Österreichische Ärzte- und Apothekerbank AG, Schottenergasse 10, 1010 Wien.  
Verlag und Herstellungsort: Wien, Stand: August 2019

**DIE LANDESZAHNÄRZTEKAMMER GRATULIERT:**

Folgende KollegInnen haben das **Fortbildungs-Diplom** abgelegt:

**Zahnärztliches Fortbildungsdiplom:**

- Dr. Janka Maria Bako
- Dr. Maria Klein
- MR Dr. Friedrich Tüchler
- Dr. Ilse Hanner
- Dr. Gregor Leonard Ley

**Zahnärztliches Fortbildungsdiplom für  
Implantologie:**

- DDr. Katherina Hidas
- Dr. Robert Kepplinger
- Dr. Wissam Challah

**HERZLICHEN  
GLÜCKWUNSCH**



Was zählt, sind die Menschen.



**Let  
George  
do it.**

www.sparkasse-ooe.at

George.  
Das modernste  
Banking Österreichs.

Internes

# FORTBILDUNGS-PROGRAMM 2019/20



## EINLADUNG ZUR FORTBILDUNG DER LANDESZAHNÄRZTEKAMMER OÖ IN ZUSAMMENARBEIT MIT ÖGZMK OÖ UND GC AUSTRIA

### Modern glass ionomers for daily practice excellence

During this one-day interactive hands-on training course we will discuss all the features and benefits of modern glass ionomers from preventive measures to minimal intervention, restorations and cementations. This course will provide you a great level of information to wide your working techniques using glass ionomers cements. The purpose is to discuss proper materials selection in different clinical situation and the various modern GIC formulations, properties and application for successful clinical outcomes to best fit your patient's needs.

### The role of Glass ionomers in Dentistry, less drilling more healing!

Tooth decay is an imbalance of re- and de-mineralization process leading to a loss of minerals like Calcium and Phosphates which leads to cavity formation. Amalgam and composite are not considered biocompatible. At this moment we see a shift into more Biomimetic materials which are replacing and repairing tooth structure due to natural mineralization processes. The rules for excavation have to be adapted to these properties leading to less loss of tooth structure, reducing endodontic treatment and more healing. Biomimetic Dentistry aims to treat the carious lesion by replenishing the lost minerals back to the tooth. Glass ionomers can be used to deliver the desired minerals, and with the help of Thermo-cure the properties can be boosted to get a permanent restoration which can compete with the strength of a sound tooth. During the lecture all these properties will be described in details with lots off clinical examples, tips and hands-on demonstrations. Also the latest products will be discussed.

### Vortrag und Workshop finden in englischer Sprache statt!

<b>Referent:</b>	Dr. Raimond van Duinen / Den Haag
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 02. Oktober 2019, 14.00 – 18.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	Zahnärztl. Notdienstzentrum im UKh Linz, Garnisonstraße 7, 1. OG, 4010 Linz
<b>Kursgebühr:</b>	Mitglieder ÖGZMK € 49,- / Nichtmitglieder € 69,- (inkl. Pausengetränke, Snacks)
<b>Teilnehmerzahl:</b>	max. 20
<b>ZFP:</b>	5
<b>ANMELDUNG:</b>	Die Anmeldungen können schriftlich (per Post oder E-Mail) vorgenommen werden. ÖGZMK OÖ, Postfach 603, 4021 Linz, Karin Eichinger, E-Mail: office@oegzmkoee.at

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter:  
[www.oegzmkoee.at/aktuelles](http://www.oegzmkoee.at/aktuelles)

<b>Österreichischer Zahnärztekongress 2019 &amp; Kärntner Seensymposium</b>	
<b>Generalthema</b>	„Über den Tellerrand“
<b>Ort und Termin</b>	Congress Center Villach, 19. – 21. September 2019
<b>Veranstalter</b>	ÖGZMK Kärnten, Kongresspräsident: DDr. Martin ZAMBELLI
<b>Information, Anmeldung</b>	ÖGZMK Kärnten, Frau Karin Brenner, T.: +43 (0) 50 511 90 22, E: kontakt@zahnaerztekongress.com, www.zahnaerztekongress.com

<b>Röntgeneinstelltechniken für ZAss - Workshop Digitale und konventionelle Röntgentechnik</b>	
<b>Referent</b>	Dr. Josef Hehenberger
<b>Termin</b>	Samstag, 05. Oktober 2019, 09.00 – 15.00 Uhr
<b>Ort</b>	Fortbildungsakademie ZAHN im UKh Linz, Garnisonstr. 7/1, 4010 Linz
<b>Anmeldung</b>	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter <a href="http://www.oegzmkoee.at">www.oegzmkoee.at</a>

<b>ÖGZMK OÖ in Zusammenarbeit mit Acteon</b>	
<b>Endodontie – state of the Art – mit Ultraschall</b>	
<b>Referent</b>	Dr. Ralf Schlichting
<b>Termin</b>	Freitag, 11. Oktober 2019, 14.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Seminarraum 1+2 der AUVA im UKh Linz, Garnisonstr. 7/1, 4020 Linz
<b>Anmeldung</b>	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter <a href="http://www.oegzmkoee.at">www.oegzmkoee.at</a>

<b>HERBSTSYMPOSIUM der ÖGZMK Zweigverein Niederösterreich</b>	
<b>Thema</b>	„Implantatprothetik & Ästhetik“
<b>Ort und Datum</b>	St. Pölten - Cityhotel, 11. – 12. Oktober 2019
<b>Veranstalter</b>	Dr. Wolfgang Gruber (Präsident der ÖGZMK NÖ)
<b>Organisation</b>	OMR DDr. Hannes GRUBER, Priv.-Doz. DDr. Arno WUTZL
<b>Information</b>	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, Helferstorferstraße 4, A-1011 Wien, Tel.: (+43/1) 531 16 – 48, Fax: (+43/1) 531 16 – 61, E-mail: azmedinfo@media.co.at
<b>Anmeldung</b>	ÖGZMK NÖ, Frau Sarah Eder, Tel.: (+43/664) 42 48 426, E-mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at

<b>www.zukunft-zahn.at</b>	
<b>40. Burgenländische Herbsttagung</b>	
<b>Leitthema</b>	„Zukunft Zahn“ – von JUNG bis ALT
<b>Termin, Ort</b>	7. – 9. November 2019, Seehotel Rust/ Neusiedler See
<b>Wissenschaftliches Hauptprogramm:</b>	GANZHEITLICHE ZAHNMEDIZIN / KINDERZAHNHEILKUNDE, STRAHLENSCHUTZ / CHIRURGIE, PARODONTOLOGIE / MUNDSCHLEIMHAUTERKRANKUNGEN, KFO zusätzliche viele Vorträge und Workshops für ZAss, PAss, DH und Ordinationsteams
<b>Tagungsleitung</b>	Prof. Dr. Herbert Haider, Dr. Ernst Michael Reicher
<b>Veranstalter</b>	ÖGZMK Burgenland & LZÄK Burgenland
<b>Information</b>	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, c/o Sabine Ablinger, Veronica Näslund, Helferstorferstraße 4, A-1011 Wien, Tel.: (+43/1) 531 16 – 41, -72, Fax: (+43/1) 531 16–61, e-mail: maw@media.co.at

<b>Jahrestagung der Österr. Gesellschaft für Endodontie (ÖGEndo) 2019</b>	
<b>Thema</b>	„Diagnose-Therapie-Erfolg“ Gast sprecher: Prof. Dr.med.dent. Claus LÖST (Universitätsklinikum Tübingen)
<b>Ort und Datum</b>	Salzburg, Castellani Parkhotel, 8. – 9. November 2019
<b>Veranstalter</b>	Österreichische Gesellschaft für Endodontie / www.oegendo.at
<b>Wissenschaftliche Organisation</b>	Dr. Karl Schwaninger, Wien Dr. Peter Brandstätter, Wien
<b>Information, Anmeldung</b>	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, 1011 Wien, Helferstorferstraße 4, Tel: (+43/1) 531 16 -23 oder - 48, Fax: (+43/1) 531 16 – 61, azmedinfo@media.co.at
<b>Fachausstellung</b>	Medizinische Ausstellungs- u. Werbegesellschaft, Iris Bobal, Tel: (+43/1) 536 63- 48, Fax: (+43/1) 536 63- 61, zahn@media.co.at maw@media.co.at, www.maw.co.at

<b>ÖGZMK OÖ in Zusammenarbeit mit GC Austria</b>	
<b>GC Kompositworkshop – Hands on Kurs Ästhetik leicht gemacht mit GC</b>	
<b>Referent</b>	Dr. Martin Sorger, Graz
<b>Termin</b>	Freitag, 15. November 2019, 13.30 – 18.30 Uhr
<b>Ort</b>	Seminarraum 1+2 der AUVA im UKh Linz, Garnisonstr. 7/1, 4010 Linz
<b>Anmeldung</b>	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter <b>www.oegzmkoee.at</b>

<b>ÖGZMK OÖ in Zusammenarbeit mit GC Dental Austria</b>	
<b>Provisorienworkshop – sicher – ästhetisch – smart</b>	
<b>Referent</b>	ZTM Andreas Wunsch
<b>Termin</b>	Freitag, 22. November 2019, 14.00 – 16.00 Uhr
<b>Ort</b>	Seminarraum 1+2 der AUVA im UKh Linz, Garnisonstr. 7/1, 4020 Linz
<b>Anmeldung</b>	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter <b>www.oegzmkoee.at</b>

<b>www.mkg-kongress.at</b>	
<b>24. Jahreskongress der Österreichischen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie</b>	
<b>Thema</b>	„Patienten-individuelle Therapie in der MKG-CHirurgie“
<b>Ort und Termin</b>	Kur- und Kongresszentrum Bad Hofgastein, Tauernplatz 1, 5630 Bad Hofgastein 28. – 31. Jänner 2020
<b>Tagungspräsident</b>	Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. EMEKA NKENKE, MA (Univ.-Klinik für MKG- Chirurgie, Med. Uni Wien)
<b>Kongresssekretariat</b>	Hermine Rainer, Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien Tel.: +43 (0)1 40400-42520, Fax.: +43 (0)1 40400-42530, E-mail: kongress2020@oegmkg.at www.mkg-kongress.at
<b>Information</b>	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, Helferstorferstraße 4, A-1014 Wien, Tel.: (+43/1) 531 16 – 48, Fax: (+43/1) 531 16 – 61, E-mail: azmedinfo@media.co.at

<b>49. Internationale Kieferorthopädische Fortbildungstagung</b>	
<b>Themen</b>	Crossslot biomechanics: Simple solutions to everyday problems / Invasive and noninvasive ways to accelerate orthodontic tooth movements / Bonding auf unterschiedlichen keramischen Restaurationen / Zahnumformungen nach Kieferorthopädie / Der Funktionsregler nach Fränkel – ein Update Orofaziale Orthopädie und Therapie mit dem FR- 1 und FR-2 und FR-3 / Fluoride und Prophylaxe beim KFO-Patienten Moderne Methoden zur “non-invasiven” Kariestherapie / The biology of orthodontic tooth movement, possibilities and limitations to speed up the process / Evidence and basic rules in Aligner Orthodontics Therapie der CMD / Innovationen in der Straight-Wire-Therapie Angewandte Biomechanik / Retention – Stabilität: Innovative Technologie und aktuelle Entwicklungen
<b>Termin &amp; Ort</b>	07. – 14. März 2020, K3 Kitzkongress, Josef-Herold-Straße 12, 6370 Kitzbühel
<b>Veranstalter</b>	Österreichische Gesellschaft für Kieferorthopädie – www.oegkfo.at
<b>Tagungsleitung</b>	Univ.-Prof. Dr. Adriano Crismani, o. Univ.-Prof. Dr. Hans-Peter Bantleon, Priv.-Doz. Dr. Brigitte Wendl
<b>Tagungsbüro</b>	Tel.: +43/676/4360730, E-Mail: tagung-kitz@oegkfo.at
<b>Information</b>	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, Helferstorferstrasse 4, 1014 Wien, Austria Tel.: (+43/1) 531 16 - 38, Fax: (+43/1) 531 16 - 61, E-Mail: azmedinfo@media.co.at

<b>www.fruehjahrssymposium.at</b>	
<b>8. Frühjahressymposium der Österreichischen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde</b>	
<b>Ort, Termin</b>	Salzburg – Salzburg Congress, 27. – 28. März 2020
<b>Wissenschaftliche Organisation:</b>	Dr. Petra Drabo (Präsidentin ÖGK)
<b>Veranstalter:</b>	Österreichische Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (ÖGK)
<b>Organisation &amp; Kongress- Sekretariat:</b>	Michaela Perner, Innsbrucker Bundesstr. 35, 5020 Salzburg, info@fruehjahrssymposium.at Telefon: +43 (0)660 429 4829, Fax:+43 (0)662 9010 2309, www.fruehjahrssymposium.at
<b>Information:</b>	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, Helferstorferstraße 4, A-1014 Wien, Tel.: (+43/1) 531 16 – 48, Fax: (+43/1) 531 16 – 61, e-mail: azmedinfo@media.co.at

# Standesmeldungen August 2019

Bezirk	Niedergelassene Zahnärzte (ng)	Angestellte Zahnärzte (ag)	ng und ag	Wohnsitzzahnärzte (WSZ)	Gesamt
Braunau	27	5	2	0	34
Eferding	12	0	1	0	13
Freistadt	15	3	3	2	23
Gmunden	41	7	3	1	52
Grieskirchen	16	0	2	0	18
Kirchdorf	16	0	2	0	18
Linz	103	50	18	9	180
Linz Land	44	1	3	5	53
Perg	19	0	3	1	23
Ried	25	0	1	0	26
Rohrbach	20	0	0	1	21
Schärding	18	2	1	1	22
Steyr Stadt	18	8	2	1	29
Steyr Land	16	0	0	2	18
Urfahr Umgebung	29	0	1	2	32
Vöcklabruck	46	1	7	5	59
Wels Stadt	22	12	11	2	47
Wels Land	20	0	0	1	21
<b>Gesamt</b>	<b>507</b>	<b>89</b>	<b>60</b>	<b>33</b>	<b>689</b>

# Standesveränderungen August 2019

Titel	Vorname	Nachname	Anstellung	Strasse	Plz	Ort	Status
Dr.	Hubertus	Hofinger		Rainerstraße 36	5310	Mondsee	ng
Dr.	Hajnalka	Magas		Museumplatz 1	4810	Gmunden	ng
Dr.	David	Margoczi		Museumplatz 1	4810	Gmunden	ng
Dr.	Victoria	Matheis		Landstraße 70	4020	Linz	ng
Dr.	Martin	Vorauer		Hauptstraße 23	4360	Grein	ng
Dr.	Mustafa	Haidar	Zahnambulatorium der OÖGKK	Gruberstraße 77	4020	Linz	ag
medic dent.	Andrea	Antal		Domnatistraße 31	4463	Großraming	WSZ
MDDr.	Klara	Hirsch		Libenauerstraße 53	4040	Altlichtenberg	WSZ
Dr.	Ingrid	Kerber		Leharstraße 8/63	4020	Linz	WSZ
ZÄ	Stefanie	Mayer		Litzlberger Straße 24	4863	Seewalchen am Attersee	WSZ

ng = niedergelassene Zahnärzte, ag = angestellte Zahnärzte, WSZ = Wohnsitzzahnärzte, a. o. = außerordentliches Mitglied, gestr. = gestrichen



Zahnschmerzen ...  
ausgerechnet abends  
oder am Wochenende!

Das Zahnärztliche Notdienstzentrum ist eine Serviceeinrichtung der Landes Zahnärztekammer Oberösterreich.

Im NDZ der Landes Zahnärztekammer OÖ im UKH Linz werden Schmerz- bzw. Notfallpatienten außerhalb der Öffnungszeiten zahnärztlicher Ordinationen behandelt.

Inhaber einer E-Card können im zahnärztlichen Notdienstzentrum Kassenleistungen ohne weitere Kosten in Anspruch nehmen!

Unsere Öffnungszeiten sind: Montag bis Sonntag: 20-24 Uhr  
Zusätzlich an Samstagen, Sonn- und Feiertagen: 8-14 Uhr  
E-Mail: office@notdienstzentrum.at

[www.notdienstzentrum.at](http://www.notdienstzentrum.at)

## Ihre Bezirkszahnärzterevertreter

**Schärding:**

Dr. Sieglinde Moser  
Dr. Egon Grünberger

**Wels-Stadt:**

MR Dr. Thomas Schmidinger  
Dr. Wolfgang Schlecht

**Gmunden:**

Bezirkszahnärzterevertreter und -stellvertreter gesucht!

**Perg:**

MR Dr. Martin Pirklbauer

**Urfahr-Umgebung:**

Dr. Günther Schneitler

**Ried:**

MR Dr. Günter Gottfried  
MR Dr. Friedrich Tüchler

**Wels-Land:**

MR Dr. Gustav Leitner  
Dr. Georg Kilbertus

**Grieskirchen:**

MR Dr. Reinhard Pflug  
DDr. Wolfgang Veit

**Rohrbach:**

Dr. Erik Kepplinger  
Dr. Bernd Getzendorfer

**Vöcklabruck:**

Dr. Kira Konstantin

**Kirchdorf:**

Dr. Friedrich Pramhofer  
Dr. Heribert Medweschek

**Eferding:**

Dr. Josef Hehenberger  
Dr. Felix Bernauer

**Linz-Land:**

Dr. Georg Köstler  
Dr. Rudolf Artner

**Steyr-Land:**

Dr. Andreas Ebert  
MR Dr. Helmut Lechner

**Braunau:**

Dr. Gerald Feldbacher  
Dr. Wolfgang Bleckenwegner

**Freistadt:**

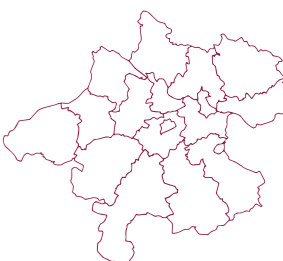
Dr. Michael Pirklbauer  
DDr. Wolfgang Freudenthaler

**Linz-Stadt:**

MR DDr. Klaus Wild  
Prim. MR Dr. Reinhard Bauer

**Steyr-Stadt:**

Dr. Petra Hißmayr  
MR Dr. Helmut Lechner





## Online-Ausschreibungen von Kassenplanstellen für Vertragszahnärzte und Vertragskieferorthopäden

Ausschreibungen von Kassenplanstellen für Vertragszahnärzte und Vertragskieferorthopäden der oberösterreichischen §2-Krankenversicherungsträger werden im Einvernehmen zwischen der Landes Zahnärztekammer für OÖ und der OÖ Gebietskrankenkasse sowie in Abstimmung mit den Sonderversicherungsträgern (VAEB, BVA, SVA) ausschließlich auf der Homepage der Landes Zahnärztekammer für OÖ veröffentlicht, und zwar unter:

[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) dort unter **Oberösterreich/ZahnärztInnen/Kassenplanstellen.**

**Link:** <http://ooe.zahnaerztekammer.at/zahnaerztinnen/kassenplanstellen/kassenplanstelle-zmk/>

Ein Hinweis auf die Ausschreibung erfolgt auf der Homepage der OÖ Gebietskrankenkasse. Weiters wird der Ausschreibungstext auf Ersuchen eines Bewerbers auch postalisch zugesandt.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungsunterlagen (= Bewerbungsfrist) beträgt 4 Wochen ab Veröffentlichung der Ausschreibung der Kassenplanstelle auf der Homepage der Kammer.

Die Bewerber haben zwingend den zwischen Kammer und Kasse abgestimmten Bewerbungsbogen bzw. KFO-Bewerbungsbogen für die Bewerbung zu verwenden. Die Bewerbungsbögen stehen zum Download unter folgender Adresse bereit:

[www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) dort unter:

### **Bewerbungsbogen allgemein:**

Oberösterreich/ZahnärztInnen/Kassenplanstellen/ Kassenplanstellen Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/ Bewerbung

### **KFO-Bewerbungsbogen:**

Oberösterreich/ZahnärztInnen/Kassenplanstellen/ Kassenplanstellen Kieferorthopädie/Bewerbung

und werden auf Ersuchen auch zugesandt.

Sämtliche Bewerbungsunterlagen und alle für die Bewerbung relevanten Urkunden bzw. Unterlagen müssen schriftlich bis zum Ende der Bewerbungsfrist in der Landes Zahnärztekammer innerhalb der Bürozeiten von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.00 Uhr eingelangt sein. Jenen Urkunden, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung beizuschließen. Als Einlangungsdatum gilt das Datum des Eingangsstempels der Landes Zahnärztekammer.

Bewerbungen,

- die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingereicht wurden, oder
  - für die nicht der oben genannte Bewerbungsbogen verwendet wurde oder
  - bei denen der Bewerbungsbogen völlig mangelhaft ausgefüllt eingereicht wurde,
- werden aus dem Bewerbungsverfahren ausgeschieden und nicht berücksichtigt.

Für die Punkteberechnung werden nur die Angaben auf dem (KFO)-Bewerbungsbogen herangezogen, sofern diese richtig sind bzw. entsprechend nachgewiesen wurden. Fehlen Angaben auf dem (KFO)-Bewerbungsbogen, werden diese Punkte nicht bei der Bewertung berücksichtigt, und zwar auch dann nicht, wenn Nachweise für die jeweiligen Sachverhalte der Bewerbung beigelegt wurden.

Von Kammer und Kasse werden keine Ergänzungen fehlender Angaben vorgenommen.

Die Auswahl des Vertragspartners erfolgt unter Anwendung der jeweiligen Richtlinie für die Auswahl von Vertragszahnärzten bzw. Vertragskieferorthopäden.

Die Bewerber werden vom Ergebnis des Punkteberechnungsverfahrens in der Regel binnen zwei Wochen nach Bewerbungsfristende schriftlich informiert.

Bei **Fragen** zu konkret ausgeschriebenen Kassenplanstellen oder zum Bewerbungsverfahren informieren Sie gerne:

seitens der OÖ Gebietskrankenkasse:  
Frau Iris Link, jeweils Montags und Mittwochs,  
Tel.-Nr.: 057807-104823, E-Mail: [iris.link@ooegkk.at](mailto:iris.link@ooegkk.at) und

seitens der Landes Zahnärztekammer für OÖ:  
Frau Mag. Petra Eigruber, Tel.-Nr.: 050511-4012,  
E-Mail: [eigruber@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:eigruber@ooe.zahnaerztekammer.at).

### **Für die OÖ §2-Krankenversicherungsträger: OÖ Gebietskrankenkasse**

Der Obmann: Albert Maringer eh.  
Die leitende Angestellte: Mag. Dr. Andrea Wesenauer eh.

### **Landes Zahnärztekammer für OÖ**

Der Präsident: OMR Dr. Hans Schrangl eh.

upart

150m<sup>2</sup> GLÜCK

HYPO  
OBERÖSTERREICH

HYPO WohnbauFinanzierung.

Wir schaffen mehr Wert.

www.hypo.at

**GRATIS-Kleinanzeige für ZAHNÄRZTE**

Zuständig für Sie ist: Frau **Eveline Leeb**, Tel.: 050511 4010, Fax: 050511 4014, leeb@ooe.zahnaerztekammer.at

**Zahnarzt/Zahnärztin zur Mitarbeit / Nachfolge / Vertretung gesucht**

Moderne 3-Räume Praxis + Technik+Hygiene in sehr lebenswerter Umgebung abzugeben. Die umsatzstarke Ordination befindet sich in **4644 Scharnstein**, 140 m² + 67 m² Wohnung im 1. Stock, eigene Immobilie inkl. 10 Parkplätze, e-max Technik, alles digital. Seen, Berge, Herbst/Winter weitgehend nebfrei, 20 Min. von Kirchdorf und Gmunden, 30 Min. von Wels. Gute Infrastruktur, erstklassiger Patientenstock. Kauf inkl. Immobilie (hohe Abschreibemöglichkeit!) oder Miete, alles ist möglich. Übergabe Ende 2019 geplant. auch Kassenvertrag ist vorhanden. Mehr unter [www.kitzmantel.at](http://www.kitzmantel.at) oder 07615 2403

Jobsharing Partner/-in für Ordination im **Bezirk Wels-Land** wegen Kinderbetreuung gesucht. Kontaktaufnahme unter 0681/20736159

Suche für meine langjährig bestehende Kassenpraxis in **Hofkirchen im Mühlkreis**, eine Nachfolgerin/einen Nachfolger: 110 m² Mietobjekt, 2 Behandlungsplätze, seperater Technik und Röntgenraum. Bestens eingespieltes Team. Nachfolge für den 1.7.2020 geplant! Anfragen unter Tel: 0680/4032330

Langjährig bestehende Zahnarztpraxis (alle Kassen) von Dr. Peter FRANK in **Weibern** (Bezirk Grieskirchen) sucht ab Jänner 2020 aufgrund Pensionierung eine(n) Nachfolger(in). Kontakt: peter.zahn@aon.at oder 07732-4223

Klein aber fein: Suche für meine langjährig bestehende sehr gut eingeführte Zahnarztpraxis (derzeit alle Kassen) in **Bad Wimsbach im Bezirk Wels Land** an der Grenze zum Bezirk Gmunden wegen Pensionierung im Sommer 2020 nette/n motivierte/n Kollegen/in zur Nachfolge. Übernahme der Räumlichkeiten (ca. 80 m² + Garage + Keller) ist möglich entweder im Eigentum oder als Mietobjekt. 2 Behandlungsräume mit neuwertiger Ausstattung, separater Röntgenraum mit digitalem Panorama (neu) und Kleinbildröntgen und Technikraum; bestens eingespieltes kompetentes Team, sehr gute Parkmöglichkeit und Erreichbarkeit per Bahn und Bus.

Anfragen unter Tel: 06642073980 oder [kilbertus@medway.at](mailto:kilbertus@medway.at)

Großzügig konzipierte Kassenpraxis im **Salzkammergut** zeitlich flexibel abzugeben. Tel: 0699/17073946

Ich biete einem Kollegen / einer Kollegin im Bereich Kieferorthopädie eine Zusammenarbeit an. Ich werde Sie mit all meinen Kräften unterstützen, Ihren Bereich auszubauen! Der gesicherte Einstieg in Ihrem Aufstieg! Ich freue mich auf jede Art der Zusammenarbeit und alle Vorschläge für zukünftige Partnerschaften.

Dr-medic Artur Grila, M. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 0650 5312 555 oder unter [office@zahnounge.at](mailto:office@zahnounge.at).

Übernahme einer alt eingesessenen Zahnarztpraxis (derzeit alle Kassen) Nähe **Seewalchen am Attersee**: 07682/7694

Vermiete wegen Praxisschließung 69 m² im Zentrum von **Amstetten**. Derzeit Zahnarztpraxis mit allen Kassen, 2 Behandlungseinheiten, dig. Kleinbildröntgen. Die Praxis besteht seit 1965 und hat einen großen Kundenstock mit langjähriger Patientenbindung, ist behindertengerecht im 1. Stock mit Lift. Die Ordination ist 120 km von Wien, 60 km von Linz, an der A1, direkt im Zentrum von Amstetten, 5 Gehminuten vom Bahnhof gelegen. Parkplätze für Patienten in unmittelbarer Nähe. Ein Privatparkplatz direkt am Objekt wird mitvermietet. Geeignet als Facharztordination, Wahlarztordination, Mundhygiene- oder Therapiepraxis. Tel. 0676 6713008

**Bad Ischl**. Kassenpraxis - Nachfolge: Diverse Übergabemodalitäten, wie Langzeitvertretung, Jobsharing, plus eigene Privatpraxis, etc. möglich. Zeitlich flexibel. Ordination: 140 m², 3 Einheiten, Technik/ Sterilisationsraum und großes, verglastes Arbeits-/Besprechungszimmer am Fluss. Im selben Haus ~70 m² Wohnmöglichkeit mit Garten. Auskunft unter: 0664/1817007 oder [zahn1@me.com](mailto:zahn1@me.com)

**zu verkaufen**

PRAXISAUFLÖSUNG: LISA 300 W&H Sterilisator, Melag Folienschweißgerät, Carestream KleinbildRöntgen, PanoramaRöntgen m. FernRÖaufsatz (analog), Dürr Entwicklungsautomat, Kavo Chirurgiemotor, Kavo Turbinen und Hand.u. Winkelstücke, Ministar Tiefziehgerät, SAM Artikulator + Axio-graph, Technikbohrmaschine und vieles mehr.... Abgabe von 24. Juni bis 6.Juli 2019. Anfragen an [praxis@drkerber.at](mailto:praxis@drkerber.at) od.0669/11447657 Vollständige Liste, Fotos und Details gerne per E-Mail.

Verkaufe digitales Röntgengerät (OPTG) KODAK CS 8000 D Carestream. Baujahr 2008, um 5900,- €, Top-Zustand. Verkauf aufgrund Neuananschaffung. Derzeit noch in Betrieb; zu haben ab September 2019 [dr.florian@zahnarzt-waldenberger.at](mailto:dr.florian@zahnarzt-waldenberger.at), Tel.: 07249/48988

**Gesucht**

Zahnärztin sucht Kassenordination zur Übernahme im **Salzkammergut**. Kontaktaufnahme bitte unter [ordination.gesucht@gmail.com](mailto:ordination.gesucht@gmail.com)

**BITTE BEACHTEN:** Alle Inserate werden nach 3maliger Schaltung gestrichen. Wenn Sie die Schaltung wiederholen möchten, bitten wir um Kontaktaufnahme mit Frau **Eveline Leeb**.

**Finden Sie Ihr Assistenzpersonal unter: [www.fortbildungsakademie-zahn.at](http://www.fortbildungsakademie-zahn.at)**

Sie können selbst Ihre Inserate für die Stellenangebote im Menüpunkt „Jobbörse - Zahnarzt sucht - Stellenanzeige erstellen“ verfassen und auch Auszubildende (Ausbildungsplatz gesucht), Zahnärztliche Assistentinnen („ZAss sucht“) und Prophylaxeassistentinnen („PAss sucht“) finden.



**Der Vorstand der Zahnärztekammer**



**OMR Dr. Hans Schrangl**  
Präsident



**MR Dr. Günter Gottfried**  
Vizepräsident



**MR Dr. Friedrich Tüchler**  
Finanzen

**Die Referenten der Zahnärztekammer**



**Prim. MR Dr. Reinhard Bauer**  
Notdienst



**MR DDr. Klaus Wild**  
Forensik



**MR Dr. Thomas Schmidinger**  
Qualitätssicherung & Prophylaxe



**Mag. Dr. Roland Bühler**  
Öffentlichkeitsarbeit



**Dr. Herbert Gusenleitner**  
Kieferorthopädie



**Dr. Petra Hißmayr**  
Frauenangelegenheiten

**Ihre Ansprechpartner im Büro der Kammer**



**Mag. Petra Eigruber**

Tel.: 05 05 11 - 4012  
[eigruber@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:eigruber@ooe.zahnaerztekammer.at)  
Juristin



**Eveline Leeb**

Tel.: 05 05 11 - 4010  
[leeb@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:leeb@ooe.zahnaerztekammer.at)  
Organisation und Verwaltung



**Gabriele Allerstorfer**

Tel.: 05 05 11 - 4011  
[allerstorfer@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:allerstorfer@ooe.zahnaerztekammer.at)  
Bezirkszahnärzte / Notdienste / Qualitätszirkel / Schlichtung



**Ursula Ehrenguber**

Tel.: 05 05 11 - 4015  
[ehrenguber@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:ehrenguber@ooe.zahnaerztekammer.at)  
Bezirkszahnärzte / Notdienste / Qualitätszirkel / Schlichtung



**Elke Badegruber-Pfender**

Tel.: 05 05 11 - 4020  
[badegruber@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:badegruber@ooe.zahnaerztekammer.at)  
Organisation & Verwaltung FAZ und Schule für ZASS



**Eveline Weber**

Tel.: 05 05 11 - 4022  
[faz@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:faz@ooe.zahnaerztekammer.at)  
Schule für ZASS



**Lisa Lecher**

Tel.: 05 05 11 - 4022  
[faz@ooe.zahnaerztekammer.at](mailto:faz@ooe.zahnaerztekammer.at)  
Schule für ZASS

**Oberösterreich  
braucht  
Menschen,  
die an sich  
glauben.**

**Und eine  
Sparkasse,  
die an sie glaubt.**

**Zahn-  
ärztInnen,  
willkommen  
bei uns.**